

DER SPORTVEREIN

1932 wurde der **Sportverein Amaliendorf** gegründet. Gründungsobmann war Anton Fasching; Gründungsmitglieder waren Sigmund Hoffmann, Rudolf Parnigoni, Josef Rosenauer, Karl Prohaska, Adolf Zach, Josef Binder, Josef Karlik und Johann Dietl. Die Klubfarben waren **BLAU-WEISS**.

Der erste Sportplatz war im Torfstich, dann wurde vor der Anderl-Fabrik, anschließend auf der Wiese der Fam. Macho in Aalfang und von 1946-1953 auf einem Platz beim Bahnhof Aalfang gespielt. Vor und nach dem 2. Weltkrieg mußten die Fußballspieler bis zu 16 km (Gmünd) zu Fuß gehen oder mit dem Rad fahren, um auswärts spielen zu können. Das war 1946 ein harter Wiederbeginn, der nur durch den großen **Idealismus der Fußballer** zustande kam. Von 1954-1976 wurde auf dem alten Sportplatz (Hartbergstraße) gespielt. Der sechste **Sportplatz** (Sportplatzstraße) wurde 1976 unter Mithilfe der Gemeinde erbaut und entspricht den Anforderungen einer modernen Sportanlage. Die Eröffnung erfolgte 1977. 1983 wurde ein **Klubhaus** gebaut, 1987 eine moderne **Berieselungsanlage** errichtet.

Im Jahre des Wiederbeginnes 1946 war Alois Herzog Obmann des Vereins, ihm folgten Johann Stuphan, Rudolf Karlik und Bgm. Alois Schwarzbier. Von 1959-1973 war wieder Alois Herzog, von 1974-1978 Josef Kubin und von 1978-1997 **Franz Immervoll** Obmann des Sportvereins. Sie alle erwarben sich große Verdienste um den Verein.

Der 1. Präsident nach dem 2. Weltkrieg war Robert Trisko. Ihm folgte von 1957-1985 **KR Ernst Gabmann** als Präsident und Sponsor. Nach Meinungsverschiedenheiten mit der Gemeindevertretung legte er beide Funktionen zurück. Für den Sportverein war dies eine triste Situation. Dem neuen Präsidenten und Sponsor **KR Alfred Zeiler**, dem Sportl. Leiter **Emmerich Wallner** und dem Obmann **Franz Immervoll** gelang es durch ihr persönliches Engagement den Verein in der gleichen Größenordnung weiterzuführen. Als Sponsoren konnten die Brüder Helmut und Gerhard Wiesinger gewonnen werden. KR Alfred Zeiler war von 1985 bis zu seinem plötzlichen Tod 1992 als Präsident und Sponsor tätig. Weitere **Präsidenten** waren Josef Redl von 1975-1984, Bgm. Josef Rosenauer von 1976-1996, Tischmeister Karl Zach von 1985-1993, Bgm. Rudolf Moser ab 1981 und Bgm. Lothar Ebhart ab 1993.

Der Werdegang unseres Sportvereins:

Aufstieg in die 1. Klasse Waldviertel 1948/49
Meister 1. Klasse Waldviertel 1954/55, 1970/71, 1975/76
Meister Unterliga Nordwest/Waldviertel 1978/79
Meister Oberliga West 1982/83
Meister 2. Landesliga 1985/86

Seit 1986 spielt der SC Amaliendorf-Aalfang erfolgreich in der höchsten Spielklasse Niederösterreichs, der **1. Landesliga**. Weiters spielte unser Sportverein fünfmal im österreichischen Fußballcup.

Es wurden Freundschaftsspiele gegen die Bundesligaclubs Wiener Sportclub, LASK Linz, Vienna Wien, St. Pölten und Austria Wien, sowie internationale Freundschaftsspiele gegen Sparta Prag, Bohemions Prag, Dukla Prag und Logrones (Spanien) ausgetragen, die viele Fußballfans auf den Sportplatz brachten.

Die bekanntesten Spieler, die bei Amaliendorf gespielt haben: Zdenek Nehoda, 93 facher tschechischer Nationalspieler, Ludec Macela, 36 facher tschechischer Nationalspieler und Eduard Krieger, 25 facher österreichischer Nationalspieler. Der Sportverein hieß von 1981-1985 SC Gabmann Amaliendorf, seit 1985 heißt er **SC Amaliendorf-Aalfang**. Die Klubfarben sind **ROT-WEISS**.

Das Sportförderungsabzeichen in Gold wurde vom Fußballverband Bgm. Josef Rosenauer (1979) und KR Ernst Gabmann (1982) verliehen. Das Verbandsehrenzeichen in Silber/Gold wurde 1982 dem Sportlichen Leiter **Emmerich Wallner** für seine Verdienste für den Fußballsport verliehen.

Bei der Generalversammlung am 24.10.1997 wurde ein neuer Vorstand gewählt: **Präsidenten** sind Bgm. Lothar Ehart, Altbgm. Rudolf Moser und Adolf Hauer. **Obmann** ist Gerhard Pichler, Stellvertreter Johann Ramharter; Hauptkassier Franz Immervoll, Stellvertreter Franz Mayringer; Schriftführer Karl Rada; Sportlicher Leiter Emmerich Wallner.

Der Sportverein legte immer großen Wert auf die **Nachwuchsarbeit** - daher auch die großen Erfolge. Heute gibt es eine Kampfmannschaft und je eine U23, U16, U13, U12, U11 und U9 Mannschaft. Für die großen sportlichen Erfolge in den letzten 20 Jahren gilt der Dank den erfolgreichen Spielern, den Präsidenten und Sponsoren, dem langjährigen Obmann Franz Immervoll, dem Sportl. Leiter Emmerich Wallner und den mitarbeitenden Funktionären. Ein Dankeschön auch dem altbewährten Stadionsprecher **Günther Rohrmüller** für seine begeisternd kommentierten Heimspiele.



Gründungsfoto 1932



1938 beim Spiel in Gmünd



Sportverein 1997

Das Fußballspielen ist auch in Amaliendorf - Aalfang ein herausragender Volkssport zum Wohle der Jugend.